

RUNDBRIEF VOM CENTRO EDUCATIVO YAMPÚ

San Pedro Ayampuc, Juni 2017

An unserer Schule in San Pedro Ayampuc sind wir bestrebt, die Tradition unserer Ahnen, den Mayas, in der modernen Welt am Leben zu erhalten und trotzdem neue und innovative Bewegungen in unseren Alltag aufzunehmen. So ist es uns auch im Unterricht wichtig, immer wieder die althergebrachte frontale Form im Klassenraum mit neuen Lernmethoden zu durchbrechen. Die Schüler nähern sich einem Thema, indem sie es erleben, indem sie spielerisch üben, indem sie das Neue mit ihrer



eigenen Lebenswelt verbinden, indem sie experimentieren oder indem sie neu Erlerntes anderen vorstellen. Auf den Fotos sehen Sie Primarschülerinnen und -schüler bei einem selbst hergestellten Memoryspiel und eine Gruppe, die den anderen Kindern die Prozesse und Ergebnisse eines Experiments demonstriert.

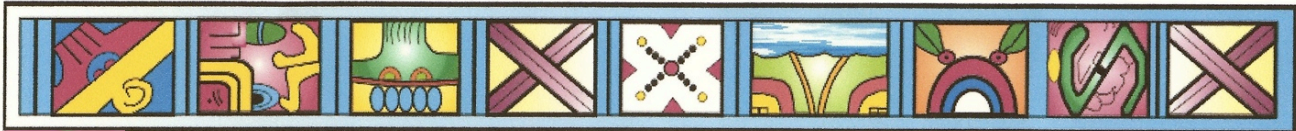


Die Schülerinnen und Schüler am CEY kommen aus ganz unterschiedlichen Verhältnissen. Manchmal müssen sie wegen Armut Schlimmes erleben und können sich deshalb nicht unbeschwert dem Lernen widmen. Seit Kurzem haben wir nun am CEY die Möglichkeit, durch die Hilfe einer ausgebildeten Psychologin diesen Kindern eine Stütze zu geben. Auf diese Weise finden die Kinder einerseits einen geordneten, sicheren Schulalltag am CEY und andererseits auch eine professionelle psychologische Unterstützung, die ihnen Gehör für ihre Situation gibt und ihnen beim Lernen hilft. Auch sind wir daran, Elternabende und Kurse vorzubereiten. Sie sollen die Familien unserer Schülerinnen und Schüler für psychologische Themen sensibilisieren und ihnen bei konkreten Problemen der Entwicklung und Erziehung weiterhelfen.



Die Lebensumstände der Schülerinnen und Schüler am CEY sind manchmal schwierig. Wenn Kinder über weite Strecken reisen müssen um an unsere Schule zu kommen, wenn sie in viel zu kleinen, mit schlechten sanitären Einrichtungen ausgestatteten Hütten wohnen, bekommt der Schulbesuch am CEY einen ganz besonderen Stellenwert: Das Centro Educativo ist ein Ort, wo





die Kinder Geborgenheit erfahren und wo ihnen Raum gegeben wird, sich zu entfalten und etwas aus ihrem Leben zu machen.

Wir danken Ihnen, liebe Spenderinnen und Spender aus der Schweiz, ganz herzlich für Ihre Hilfe! Sie ermöglichen den Kindern von San Pedro Ayampuc eine Schule, die auf traditionelle Werte baut und an der eine engagierte Lehrerschaft für die Zukunft der Kinder arbeitet.



Mit herzlichen Grüssen aus San Pedro Ayampuc
Flory Ascuc (Rektorin Sekundarschule) und Fernando Umul (Rektor Primarschule)

Wir vom Vorstand des ProCEY möchten Sie gerne über die Neuigkeiten aus dem Trägerverein informieren:

Unser Präsident Hans Hofer hat an der letzten Generalversammlung sein Amt nach 16 Jahren an seinen Nachfolger Hansueli Wittlin weiter gegeben. Wir danken Hans Hofer an dieser Stelle herzlich für seinen grossen Einsatz und sein ausdauerndes Engagement für das CEY.

Wir wünschen ihm alles Gute für seine nächsten Schritte und Projekte!



Hans Hofer (rechts) bei seinem Abschiedsbesuch am CEY

Gleichzeitig begrüssen wir ganz herzlich Hansueli Wittlin als neuen Präsidenten und wünschen ihm viel Freude und Geduld in seinem neuen Amt!



Hansueli Wittlin: „Ich hatte mit dem Verein ProCEY zum ersten Mal Kontakt, als sich dieser im Jahr 2001 beim Hilfsfonds der Kaffeekasse des Gymnasiums Oberwil um ein Startguthaben für die Vereinskasse bewarb und dieses auch zugesprochen bekam.

2011 wurde ich in den Vorstand von ProCEY gewählt, wo ich mich in einem engagierten Team für das Centro Educativo in Guatemala einsetzen kann.

Anfangs 2016 besuchte ich zusammen mit meiner Frau Ruth das CEY in San Pedro Ayampuc. Wir wurden dort von allen herzlich empfangen und bekamen von der Schule und der Gemeinschaft einen sehr guten Eindruck“.

Am 26. August ist ProCEY mit einem Flohmarktstand am Arlesheimer Märt;
am 25. September verkaufen wir am Aeschenplatz in Basel wieder Kuchen und Postkarten. Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns hier besuchen und etwas kaufen.

Wer mithelfen möchte, schickt ein Mail an

<stephane@zirkeltanz.com> (Flohmarkt) resp. <crismueh@gmx.ch> (Kuchenstand).

Herausgeber: ProCEY, 4104 Oberwil; <http://www.ceyampu.org>

Redaktion: Barbara von Wartburg, Eva Stadler. Layout und Druck: Hansueli Wittlin.

Spendenkonto: Raiffeisenbank Birsig, 4104 Oberwil; IBAN CH79 8077 4000 0015 9884 5